

Allrad-Safari - Botswana für Könner und Kenner

19 Tage Allrad-Mietwagenreise ab/bis Windhoek

Die große Selbstfahrertour durch Namibia und Botswana besticht durch abwechslungsreiche Landschaften und spannende Tierbeobachtungen im Etosha Nationalpark, der Zambezi Region in Namibia und den tierreichen Nationalparks Botswanas. Insbesondere für die Durchquerung der Nationalparks in Botswana sollte Allraderfahrung mitgebracht werden. Die Fahrt führt über sandige Pisten und auch Wasserdurchfahrten sind keine Seltenheit. Die Übernachtungen in Lodges und Camps sind im Voraus gebucht. Die Fahrt selbst erfolgt mit einem Allradfahrzeug der Firma ASCO Car Hire, unserem bewährten und zuverlässigen Fahrzeug-Partner.

Auf einen Blick

- 19 Tage Allrad-Mietwagenreise
- ab/bis Windhoek
- Höhepunkte: Etosha Nationalpark, Zambezi Region, Chobe Nationalpark, Savuti Kanal und Khwai Game Reserve

Reiseprogramm

(Änderungen vorbehalten)

Ablauf

1. Tag

Windhoek (ca. 45 km).

Nach Ihrer Ankunft am Flughafen Windhoek werden Sie zum Mietwagen-Depot in der Stadt gebracht, wo Sie das Allrad-Fahrzeug übernehmen und zu Ihrer Unterkunft fahren. Am Nachmittag haben Sie Zeit, Windhoek zu erkunden und erste Einkäufe zu erledigen. Windhoek, die lebhafteste Hauptstadt Namibias, liegt eingebettet in eine Berglandschaft und ist eine faszinierende Mischung aus afrikanischen Traditionen und kolonialer Vergangenheit.

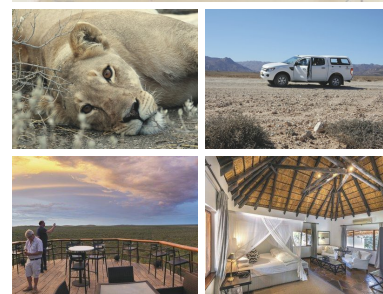
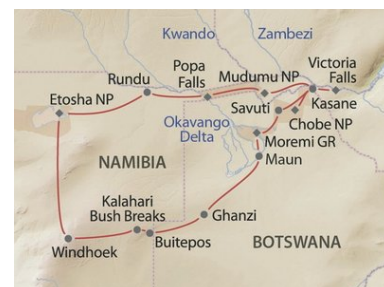
Ü: **Hotel Heinritzburg.**

2. Tag

Windhoek – Etosha Nationalpark (ca. 410 km; F/A).

Sie fahren auf einer guten Teerstraße über die Städte Okahandja, Otjiwarongo und Outjo zum Etosha Nationalpark. Das Herzstück des Parks ist die gigantische, weiße Salzpfanne, die wie eine weite, leere Mondlandschaft wirkt und in der Trockenzeit staubig und rau ist, aber nach Regenfällen zu einem funkelnden, flachen See wird. Hier sammeln sich riesige Herden von Zebras, Gnus und Antilopen, die von majestätischen Löwen, schnellen Geparden und schwerfälligen Elefanten begleitet werden. Am Nachmittag können Sie Ihre erste Wildbeobachtungsfahrt im eigenen Fahrzeug unternehmen.

Ü: **Etosha Safari Lodge.**



Ihr Ansprechpartner



Myriam Lambertz
0511 - 374 447 - 14
m.lambertz@die-reisebotschafter.de



3. Tag

Etosha Nationalpark (ca. 190 km; F/A).

Heute geht es von Wasserloch zu Wasserloch quer durch den Etosha Nationalpark nach Osten. Unterwegs haben Sie genug Zeit für ausgiebige Tierbeobachtungen. Ihre heutige Unterkunft, die Mushara Lodge, liegt nur wenige Kilometer vor den Toren des Nationalparks und besticht durch ausgezeichneten Service und ein familiäres Ambiente.

Ü: Mushara Lodge.

4. Tag

Etosha Nationalpark – Rundu (ca. 410 km; F/A).

Ihre Fahrt führt Sie zuerst durch eine trockene Buschlandschaft, in der Akazien und Mopane-Bäume dominieren bis Sie die üppigeren Gebiete des Kavango Flusses erreichen. Die Luft wird feuchter und entlang der Straßen sehen Sie grüne Felder, kleine traditionelle Dörfer mit strohgedeckten Hütten und gelegentlich Tiere, die in der Nähe von Wasserstellen grasen. Ein wunderschöner Kontrast, der Namibias reiche Landschaftsvielfalt perfekt einfängt. Die Hakusembe River Lodge liegt malerisch direkt am Wasser, umgeben von Palmen und sattem Grün. Am Nachmittag können Sie optional an einer Bootstour teilnehmen.

Ü: Hakusembe River Lodge.

5. Tag

Rundu – Popa Falls (ca. 220 km; F/A).

Ihre Fahrt führt Sie weiter in Richtung Osten durch die grüne Landschaft der Zambezi Region, entlang des Okavango Flusses. Nach einiger Zeit erreichen Sie die Popa Falls, eine Kaskade von Stromschnellen. Hier können Sie eine kurze Pause einlegen und die Natur genießen bevor Sie weiterfahren zur Ndhovu Safari Lodge, idyllisch am Ufer des Okavango gelegen. Nachmittags haben Sie die Möglichkeit, bei einem Besuch des reizvollen Mahango Game Parks eine Pirschfahrt zu unternehmen (optional).

Ü: Ndhovu Safari Lodge.

6. Tag

Popa Falls – Mudumu Nationalpark (ca. 240 km; F/A).

Ihre Fahrt führt Sie weiter durch die Zambezi Region bis Kongola und weiter in Richtung Mudumu Nationalpark. Unterwegs fahren Sie durch den Bwabwata Nationalpark, wo Elefanten, Büffel und Antilopen oft den Weg kreuzen oder in der Ferne sichtbar sind. Die Straßen sind teils asphaltiert, teils Schotterwege und führen durch traditionelle Dörfer, wo freundliche Einheimische ihrer täglichen Arbeit nachgehen. Die Namushasha River Lodge liegt am Ufer des Kwando, wo Flusspferde und eine bunte Vogelwelt beobachtet werden können.

2 Ü: Namushasha River Lodge.

7. Tag

Mudumu Nationalpark (F/A).

Erkunden Sie das kleine Okavango Delta Namibias. Unternehmen Sie eine Bootsfahrt am Morgen oder späten Nachmittag, um die Wasserkanäle zu erkunden und die vielfältige Vogelwelt zu entdecken oder einen Ausflug in den Bwabwata Nationalpark, zunächst per Boot entlang der Wasserwege und später mit dem Geländewagen, um die afrikanische Wildnis zu erkunden (optional). Am Ende des Tages gibt es nichts Schöneres als ein kühles Getränk beim Sonnenuntergang.

Ihr Ansprechpartner



Myriam Lambertz
0511 - 374 447 - 14
m.lambertz@die-reisebotschafter.de



8. Tag

Mudumu Nationalpark – Chobe Nationalpark (ca. 250 km; F/A).

Heute geht es auf der Teerstraße über Katima Mulilo zum Chobe Nationalpark in Botswana. Auf der letzten Etappe der Fahrt ändert sich die Landschaft: Der dichte Busch der Zambezi Region weicht den weiten Savannen und offenen Ebenen des Chobe Nationalparks. Hier beginnt das eigentliche Elefantenland – der Nationalpark ist berühmt für seine große Elefantenpopulation. Am Ziel angekommen, erwartet Sie eine atemberaubende Aussicht auf den Chobe Fluss und eine Lodge, die perfekt in die Natur eingebettet ist.

3 Ü: Chobe Elephant Camp.

9. Tag

Chobe Nationalpark (F/M/A).

Ein Tag im Chobe Nationalpark ist ein unvergessliches Erlebnis voller Abenteuer und Tierbeobachtungen. Der Tag beginnt früh, oft noch vor Sonnenaufgang. Nach einer herzhaften Stärkung am Frühstückstisch können Sie eine morgendliche Pirschfahrt im eigenen Fahrzeug oder im offenen Safarifahrzeug des Camps unternehmen (optional). Der Morgen ist die beste Zeit, um Wildtiere zu beobachten, da viele Tiere aktiv sind. Mit etwas Glück sehen Sie Löwen, Elefanten, Giraffen und vielleicht sogar einen Leopard, der sich im Schatten eines Baumes ausruht. Am späten Nachmittag bietet sich eine Bootsfahrt auf dem Chobe Fluss an (optional). Sie erhalten eine andere Perspektive auf die Tierwelt und die atemberaubende Landschaft. Während Sie über das Wasser gleiten, können Sie Elefanten und Flusspferde am Ufer beobachten, während eine Vielzahl von Vögeln über Ihnen kreist. Das sanfte Plätschern des Wassers und die ruhige Atmosphäre machen diese Erfahrung besonders spannend.

10. Tag

Chobe Nationalpark (F/M/A).

Sie haben die Möglichkeit, einen Tagesausflug zu den grandiosen Victoria Wasserfällen zu unternehmen und sich von Kasane aus einem geführten optionalen Ausflug anzuschließen. Die Fälle sind ein spektakulärer Anblick, besonders während der Regenzeit, wenn der Zambezi voller Wasser ist. Das Wasser stürzt mit ungeheurer Kraft hinunter und erzeugt einen mächtigen Sprühnebel, der oft Regenbögen bildet und die Umgebung in eine magische Atmosphäre taucht. Der donnernde Klang des herabstürzenden Wassers ist beeindruckend und trägt zur einzigartigen Erfahrung bei.

11. Tag

Chobe Nationalpark – Savuti Kanal (ca. 180 km; F/A).

Es beginnt der besonders spannende Teil Ihrer Reise. Ihre Fahrt in die Savuti Region ist gleichzeitig eine Pirschfahrt auf teilweise tiefsandigen Pisten, was das Abenteuergefühl verstärkt. Sie ist eine der faszinierendsten und tierreichsten Regionen im Chobe Nationalpark in Botswana und ist bekannt für ihre einzigartige Landschaft, die von trockenen Savannen, flachen Graslandschaften, malerischen Wasserlöchern und alten Bauminselfen geprägt ist. Am Nachmittag nehmen Sie an einer geführten Aktivität der Lodge teil.

2 Ü: Ghoha Hills Savuti Lodge.

12. Tag

Savuti Kanal (F/M/A).

Den heutigen Tag widmen Sie der Tierbeobachtung und nehmen an den Safari-Aktivitäten der Ghoha Hills Savuti Lodge teil. In der wildreichen Savuti Region sind vor allem große Löwenrudel heimisch. Zusätzlich können Giraffen, Zebras, Wildhunde, Hyänen, Impalas und viele andere Arten beobachtet werden.

Ihr Ansprechpartner



Myriam Lambertz
0511 - 374 447 - 14
m.lambertz@die-reisebotschafter.de



13. Tag

Savuti Kanal – Khwai Game Reserve (ca. 170 km; F/A).

Eine zeitige Abfahrt auf den sandigen Pisten zum Khwai Game Reserve, das direkt an das berühmte Okavango Delta angrenzt (reine Fahrzeit ca. 6-7 Stunden), ist zu empfehlen. Obwohl diese Region als der trockeneren Teil des Okavango Deltas bekannt ist, sorgt der Khwai Fluss für eine ganzjährige Wasserquelle, die eine beeindruckende Wildtierkonzentrationen anzieht. Dadurch kann das Sango Safari Camp sowohl landgestützte als auch wasserbasierte Aktivitäten je nach Wasserstand anbieten.

2 Ü: Sango Safari Camp.

14. Tag

Khwai Game Reserve (F/M/A).

Sie können heute optional an den geführten Pirsch- und Mokorofahrten des Camps teilnehmen oder die Gegend auf eigene Faust erkunden. Aufgrund der besonderen Lage sind außergewöhnliche Wildtiererlebnisse sowohl im Khwai Game Reserve als auch im Moremi Game Reserve möglich und durch die private Konzession auch geführte Nachtfahrten.

15. Tag

Khwai Game Reserve – Maun (ca. 140 km; F).

Am Morgen unternehmen Sie eine letzte Pirschfahrt im eigenen Fahrzeug in der Khwai Region, bevor es anschließend auf sandigen Pisten zurück in die Zivilisation nach Maun geht. Halten Sie Ausschau nach Elefanten, Impalas und anderen Wildtieren, die in der Nähe des Wassers leben. Die Strecke führt Sie durch abwechslungsreiche Landschaften, von dichten Waldgebieten bis zu offenen Savannen.

Ü: Thamalakane River Lodge.

16. Tag

Maun – Ghanzi (ca. 300 km; F).

Sie verlassen die wildtierreiche Region Botswanas und begeben sich auf einer guten Teerstraße in Richtung Südwesten nach Ghanzi.

Ü: Symponia Gästehaus.

17. Tag

Ghanzi – Buitepos - Kalahari Bush Breaks (ca. 245 km; F/A).

Am Vormittag fahren Sie zur Grenze zwischen Botswana und Namibia nach Buitepos. Einfahrt nach Namibia und weiter zur Kalahari Bush Breaks Lodge. Am Nachmittag können Sie verschiedene Aktivitäten auf eigene Faust unternehmen. Eine 20 km lange Selbstfahrer-4x4-Route führt Sie zu den alten Felszeichnungen der Buschleute und bringt Sie in unmittelbaren Kontakt mit der vielfältigen Tierwelt und ein Wanderweg bietet Ihnen spektakuläre Blicke auf Botswana.

Ü: Kalahari Bush Breaks Lodge.

18. Tag

Kalahari Bush Breaks – Windhoek (ca. 320 km; F).

Rückfahrt im Laufe des Tages nach Windhoek. Genießen Sie die Annehmlichkeiten Ihrer Unterkunft.

Ihr Ansprechpartner



Myriam Lambertz
0511 - 374 447 - 14
m.lambertz@die-reisebotschafter.de



Ü: **Hotel Heinitzburg.**

19. Tag

Windhoek (ca. 45 km; F).

Am Nachmittag endet Ihre erlebnisreiche Reise mit der Abgabe des Fahrzeuges im Depot und dem anschließenden Transfer durch ASCO zum Flughafen Windhoek.

Leistungen

ASCO Double Cab Allrad-Mietwagen Kat. R mit Standardversicherung (mit Selbstbehalt lt. Mietbedingungen), Übernachtungen, Verpflegung lt. Programm (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen), lokale Getränke im Chobe Elephant Camp, Ghoha Hills Savuti Lodge & Sango Safari Camp und Safari-Aktivitäten in der Ghoha Hills Savuti Lodge.

Teilnehmer

Die Reise ist buchbar ab 2 gemeinsam reisenden Personen.

Hinweis

Fahrten zwischen Dezember und Ende April empfehlen wir aufgrund der Regenzeit nicht. Die Wahrscheinlichkeit sich festzufahren ist relativ hoch.

Preise

Preise pro Person in € bei Belegung mit Personen:

2

4

Allrad-Safari - Botswana für Könner und Kenner

01.05.2026 - 31.05.2026

6.355,-

5.787,-

01.06.2026 - 30.06.2026

6.848,-

6.281,-

01.07.2026 - 14.08.2026

7.923,-

6.986,-

15.08.2026 - 31.10.2026

7.677,-

6.862,-

Reisedaten

täglich

Ihr Ansprechpartner



Myriam Lambertz
0511 - 374 447 - 14
m.lambertz@die-reisebotschafter.de